

Regina Lindinger – CD "Dongora"

Rezension in VISIONEN, Juni/Juli 2005

„Eine Powerfrau mit Powerstimme! Regina Lindingers Liebe zur Musik lässt sich aus jedem Ton auf dieser wunderbaren CD heraushören. DONGORA heisst ihre achte Veröffentlichung. Darauf zeigt sie einmal mehr ihre stimmliche Virtuosität. "Die Magie dieser Musik erinnert in ihrer Symbolkraft an die archaischen Kulturen", befand TIKALA (Womens World Music), und dieser Aussage kann ich mich nur anschließen. Die elf Stücke haben eine Ursprünglichkeit und Intensität, wie man sie sich öfter wünscht. Regina Lindinger verzichtet auf technische Spielereien, setzt ganz auf ihren tiefen, warmen Gesang und eine sparsame, natürliche Instrumentierung. Man mag die CD gar nicht mehr aus dem Player nehmen ..." (Claudia Hötendorfer, Düsseldorf)

JAZZDIMENSIONS, Februar 2005

Lieder aus lang vergessenen Geschichten in einer lang vergessenen Sprache – die Sängerin und Klangkünstlerin Regina Lindinger erzeugt auf ihrer neuen CD ein schillerndes Kaleidoskop aus Stimmen, Klängen und Tönen – das "Fließen der Lebendigen Stimme"...

Regina Lindinger studierte Musik und Gesang am Münchner Richard-Strauss-Konservatorium. Doch erst viel später fasste sie den Entschluss, sich mit ganzer Kraft der Musik zu widmen. Das Musikmachen, das Nahebringen von uralten Ausdrucksmitteln und das Neuerwecken der eigenen Körperseele ist ihre große Leidenschaft.

Ihr wichtigstes Instrument bei allem ist ihr eigener Körper, den sie im Laufe der Jahre bis in seine tiefsten Winkel erforscht hat. Zusammen mit ihrer unvergleichlichen Stimme und diversen, teilweise exotischen Instrumenten, ergibt das ein meditatives, oft mitreissendes Konglomerat aus fließenden Tönen, das die verschiedensten Stimmungen und Gefühle erzeugt. Musik, auf die man sich mit allen Sinnen einlassen sollte... (Peggy Thiele)

MELODIVA online, Februar 2005

„Die bayrisch-weltmusische Ausnahme-Musikerin hat es auch mit dieser CD wieder geschafft, ihre innere Kraft und Stärke hörbar werden zu lassen. Die Einzigartigkeit ihrer Stimme ist wohl auch das Ergebnis ihrer langen Arbeit mit sich selbst. In ihrer Musik berührt sie die Zuhörer mit seelenvoll verträumten Klanglandschaften. Eine ganz eigene Magie breitet sich aus und wird durch den Einsatz verschiedener exotischer Instrumente noch unterstützt und bereichert.

Regina Lindingers neue CD mit freien Gesängen, Liedern in Ursprache und neuer Weltmusik ist entspannend, faszinierend und inspirierend. Ein ganz besonders gelungenes Werk und sehr zu empfehlen. (Anita Rahm, Erlangen)

Musikmagazin FOLKER, 1/2005

„Das bayrische Stimmwunder hat sich auf DONGORA Verstärkung unter anderem aus China geholt, und so klingt diese CD trotz ihrer vertrauten einmaligen Art des freien Gesangs neu und spannend. Die pure Faszination ihrer Stimmakrobatik rundet sich zu einem ruhigen, schlüssigen Gesamtwerk, welches zum wiederholten Hören einlädt.“

TIKALA – womyns world music – Mai 2005

DONGORA, 2004 BRD – Regina Lindinger hat nicht nur eine lebendige Stimme, sondern vielmehr verkörpert sie diese. Keine andere Künstlerin ist in ihrem Singen so gegenwärtig und in ihrem Sein so spürbar. Die Art, in der sie diesen vitalen Ausdruck vermittelt, ist etwas ganz besonderes. Denn ungebunden ist ihr Umgang mit jedem Laut, sei er sprachlich oder „sprachlos“. Auch „Ursprache“ nennt Lindinger ihre Kreationen, die durch ihre Interpretation eine große sinnliche Kraft bekommen. Es sind freie Gesänge, eine innovative, ganz eigene Art von Weltmusik. Begleitet wird sie auf der CD von Gitarre, Klavier, Indianertrommel, Oboe, Viola, Didgeridoo, Bass, chinesische Sheng, Erhu, Hulusi, Saxophon, Percussion. (Uli Bez)